

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

325 (28.11.1886) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 325. Drittes Blatt.

Sonntag den 28. November

1886.

Dankagung.

Nr. 11057. Für die hiesigen Armen erhielten wir folgende Geschenke und zwar: von Herrn Schröder Entschädigung wegen Vertragsbruch seitens eines Diensthofen 17 M. 50 Pf., Frau Luise Frey Wwe. Einquartierungsentschädigung 2 M. 20 Pf., Herrn Major von Friedeburg Zeugengebühr 40 Pf., S. G. 5 M., wofür wir unsern verbindlichsten Dank aussprechen.

Karlsruhe, den 27. November 1886.

Armenrat.
Kraemer.

Bürger.

3.1. Fahrniß-Versteigerung. Dienstag den 30. November d. J., Vormittags 9 Uhr beginnend.

werden Kaiserstraße 168, Hinterhaus parterre, **unr gegen Baarzahlung** wegen Bezugs öffentlich versteigert: 1 Sekretär (sehr fein), 2 französische Bettstellen mit Kopf und Fußteil, 1 eiserne Bettstelle mit Kopf, 1 Schifffoniere, 1 Kommode, 1 Weiszeugschrank, 1 Waschtisch mit Marmor, 1 Nachttisch mit Marmor, 1 Stehpult, 6 Rohrstühle, 12 Strohhühle, 1 hübscher Küchenschrank, 1 Anrichte, 1 vorzüglicher Kochherd, 1 Speiseschrank, 2 Zimmertische, 1 Küchentisch, Küchengehör, Flaschen und Krüge; ferner: ein kleiner Zimmerherd, 1 Rauchfang für Schlosser oder Schmiede, eine große Partieb Ofenrobre, 1 großer starker Werkisch, 4 Arbeitstische mit und ohne Schubladen, 1 Alsterschaft, Lampen, 3 Trockenständer, diverse Hoderle, ca. 25 Meter sehr gute Gummischläuche, Zübe, Rüssel und Verschiedenes,

wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktions-Geschäft.

Versteigerung.

3.1. Dienstag den 30. November d. J., von Vormittags 9 1/2 Uhr ab, werden Zirkel 24, parterre, gegen Baarzahlung versteigert:

ca. 100 Damenmäntel in Leder, 60 Wintermäntel für Kinder von 4 bis 14 Jahren, Wintermäntel für Frauen, Mantillen, eine größere Partie gut erhaltene getragene Herren- und Frauenkleider, Krügen und Mantelchen, einige Buch Kisten, der Rest der Spielwaaren, 50 größere Puppenwagen, Damenhandschuhe, ca. 300 Stück Glasperpuppen in allen Größen (bessere Qualität), Leuchter und Verschiedenes — 12 Stück schöne Rohrstühle, 1 schönes Bild, 1 komplettes Bett, 1 Bettkanapee, 1 Tisch,

wozu Liebhaber höchst einladet

B. Kossmann, Auktionator.

NB. Gegenstände können noch angemeldet werden im Bureau, Zirkel 24.

Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 29. November l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Luisenstraße 40 im Hinterhaus die zum Nachlaß des Schreibers Johann Adam Berghalter gehörigen Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

2.1.

Karlsruhe, den 27. November 1886.

Geop. Brombacher, Waisenrichter.

Wohnungen zu vermieten.

Blumenstraße 9 ist der 2. Stock, bestehend in 6 Zimmern, Alkoven, Veranda nach dem Hof, Küche sammt Zuggehör, auf den 23. April oder auch früher zu vermieten. Näheres zu erfragen bei **Louis Benzinger, Eisfabrik Karlsruhe.**

2.1.

Ein schönes Wohnhaus in der Westendstraße, zum Alleinbewohnen und der Neuzeit entsprechend eingerichtet, enthaltend 1 Salon mit 6 Zimmern, Badezimmer, 4 Mansarden etc., ist sogleich oder auch später zu vermieten. Das Nähere ist im Kontor des Tagblattes zu erfahren.

Zimmer zu vermieten.

* Nowack-Anlage 3 ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

* Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist sogleich oder später an einen anständigen Herrn oder ein Frauenzimmer billig zu vermieten: Bähringerstraße 27, 4. Stock.

* Ein einfaches, heizbares, möbliertes Zimmer ist sofort an einen oder zwei Herren zu vermieten: Leopoldstraße 35, 3. Stock.

* Ein schön möbliertes Zimmer ist an einen oder zwei Herren zu vermieten: Werberplatz 23.

* Werberplatz 40, 4. Stock, ist ein freundliches Zimmer, einfach möbliert und heizbar, sogleich oder später zu vermieten.

* Ein schönes Zimmer, gut möbliert, ist sofort oder später zu vermieten: Bürgerstraße 6, parterre.

* Grenzstraße 8 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer um billigen Preis sofort zu vermieten.

* Ein mit zwei Fenstern auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer mit bequemem Eingang ist auf 1. Dezember zu vermieten: Ruppurrerstraße 14 im 2. Stock.

* Schützenstraße 24, parterre, ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich beziehbar zu vermieten.

2.1. Ein schön möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen Hebelstraße 4 im Laden.

* Ein möbliertes Zimmer ist an einen ordnungsliebenden Herrn preiswürdig zu vermieten. Näheres bei Frau Hed Wittwe, Spitalstraße 27.

* Ein schön möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern ist an einen besseren Herrn oder an eine Dame sogleich zu vermieten: Spitalstraße 30 im 2. Stock.

* Kronenstraße 45 ist ein unmöbliertes Zimmer an eine einzelne Person auf 1. Dezember zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

2.1. Ein freundliches, auf die Straße gehendes, heizbares Zimmer mit 2 Betten ist auf 1. Dezember an zwei solide Arbeiter billig zu vermieten: Akademiestraße 13 im Vorderhaus im 3. Stock links.

* Ein großes Mansardenzimmer, in den Hof gehend, ist sofort möbliert oder unmöbliert zu vermieten. Näheres Hirschstraße 34 im Laden.

* Kaiserstraße 58, drei Treppen hoch, ist ein hübsches, einfach möbliertes Zimmer billig zu vermieten.

* Ein schönes Mansardenzimmer ist möbliert oder unmöbliert sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 23, 2. Stock rechts.

* Bähringerstraße 80, nächst der Adlerstraße, ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

* Ein großes, einfach möbliertes Zimmer mit zwei Betten ist an solide Leute mit oder ohne Kost zu vermieten. Näheres Schützenstraße 52, 2. Stock.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 73, 3. Stock.

* Ein einfach möbliertes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, ist sogleich oder später an einen soliden Arbeiter zu vermieten. Ebenfalls ist ein noch wenig gebrauchter Kinderwagen billig zu verkaufen. Zu erfragen Waldstraße 87 im 3. Stock.

* Ein großes, gut möbliertes Zimmer ist an einen oder zwei Herren sogleich oder auf 1. Dezember billig zu vermieten. Näheres Waldstraße 93 im 2. Stock.

* Ein schönes, einfach möbliertes Mansardenzimmer ist sogleich oder später billig zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 66 im Wirtsgeschäft.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist auf 1. Dezember um den Preis von 5 Mark per Monat mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres Akademiestraße 13.

Von einem Beamten, ledig, werden — wozu möglich im westlichen Stadtteile — zwei gut möblierte

Zimmer

per sofort zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter **Z. 61637 a** an Haafenstein & Vogler, Kaiserstraße 122.

Dienst-Anträge.

* Ein Mädchen, welches selbstständig einer guten Küche vorstehen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Weihnachten zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Zirkel 32.

* Ein tüchtiges, solides Mädchen, welches gut kochen, waschen und bügeln kann, wird gesucht: Douglasstraße 18, 3. Stock.

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeiten übernimmt, wird auf's Ziel gesucht: Kriegstraße 73, 3. Stock.

* Ein einfaches, williges Mädchen, welches etwas kochen, waschen und bügeln kann, auch Liebe zu Kindern hat, wird auf Weihnachten gesucht: Kaiserstraße 215 im 4. Stock rechts, Vormittags von 10 Uhr an.

Auf Weihnachten findet eine zuverlässige Köchin gegen hohen Lohn nach Bruchsal sehr gute Stelle. Näheres Amalienstraße 27 im 2. Stock.

Ein tüchtiges Mädchen, welches einer besseren Küche vorstehen kann, gerne Hausarbeit mitbesorgt, sowie ein gewandtes Zimmermädchen, welches gut nähen u. bügeln kann, u. welche beide im Besitze von Zeugnissen sind, finden sogleich und auf Weihnachten gute Stellen durch **Kast's** Kommissionsbüro, Herrenstraße 29.

* Auf Weihnachten wird ein braves Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, gesucht. Näheres Kaiserstraße 227 im Laden rechts.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und Liebe zu Kindern hat, findet auf Weihnachten Stelle: Nowack-Anlage 15, 1. Stock.

Auf Weihnachten wird ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches etwas kochen, waschen und bügeln kann, gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 36, eine Stiege hoch rechts.

Ein anständiges Mädchen, welches kochen, nähen und bügeln kann, findet sehr gute Stelle bei einer Dame, sowie ein Mädchen bei einer kleinen Familie. Gute Behandlung und hoher Lohn werden zugesichert. Näheres erteilt Frau **Kast**, Herrenstraße 29.

Eine zuverlässige Herrschafts-Köchin findet zum baldigen Eintritt gute Stelle. Hoher Lohn wird zugesichert. Zeugnisse erforderlich. Näheres erteilt Frau Kast, Herrenstraße 29, parterre.

* Gut empfohlene Mädchen finden sehr gute Stellen auf Weihnachten durch Frau Verdon, Wilhelmstraße 24.

* Ein einfaches, solides Mädchen, welches Kochen kann und die übrige Hausarbeit gründlich versteht, findet bei einer kleinen Familie auf's Ziel Stelle. Nur solche mit guten Empfehlungen mögen sich melden: Hirschstraße 25 im 1. Stock, Mittags von 3-5 Uhr.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird zu Weihnachten gesucht: Amalienstraße 91 im 1. Stock.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, wird von einer kleinen Familie auf Weihnachten in Dienst gesucht. Näheres zu erfragen Durlacherstraße 105 im 2. Stock des Seitenbaues.

* Ein gefehtes Mädchen, welches einer bessern Küche selbständig vorstehen kann, auch Hausarbeit gerne verrichtet, findet auf Weihnachten eine gute Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 14, parterre.

Ein Mädchen für Hausarbeit findet Stelle: Kaiserstraße 132, 2 Treppen hoch.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht auf Weihnachten eine Stelle. Zu sprechen von 3 Uhr an: Martenstr. 16 (Seitenbau), parterre.

Ein fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, willig ist und Zeugnisse besitzt, sucht Stelle durch Frau Kast, Herrenstraße 29, parterre.

Eine zuverlässige Person, welche der Küche selbständig vorstehen kann, Hausarbeit besorgt und gute Zeugnisse hat, sucht Stelle auf's Ziel. Zu erfragen Herrenstraße 29.

* Ein junges Mädchen aus Hannover, welches selbstständig auf norddeutsche sowie auf süddeutsche Art zu kochen versteht und gute Zeugnisse besitzt, sucht auf Neujahr Stellung. Zu erfragen verl. Schützenstraße 87 im 1. Stock.

F. * 2.1. Restaurationsköchinnen, Kellnerinnen und Mädchen, welche bürgerlich kochen, waschen und putzen können, auch gute Zeugnisse besitzen, suchen sofort Stellen bei Frau Franz, Schwabenstraße 36.

Ein tüchtiges Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht zum sofortigen Eintritt Stelle durch das Placierungsbüreau von Frau Kräuter, Adlerstraße 4, parterre.

Commanditär-Gesuch.

Zur Ausbeutung von 4 Patenten wird ein Theilhaber mit einer Einlage von 12000 - 20000 M. gesucht. Denselben ist auch Gelegenheit geboten, im Geschäft kaufmännisch tätig zu sein. Offerten unter A. B. 1000 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Steindrucker

kann sofort eintreten in S. Dveth'scher Druckerei, Pforzheim.

Haushälterin.

Ein höherer Beamter sucht eine Haushälterin, welche zugleich als Gesellschafterin für ein junges Fräulein vereingenschaftet ist. Erfahrung in allen Zweigen des Hauswesens, Bildung, heiteres Temperament und Ehrenhaftigkeit werden unbedingt verlangt. Freundliche Behandlung gleich einem Familienmitglied selbstverständlich. Anmeldungen wollen im Kontor des Tagblattes unter A. B. 66 niedergelegt werden. Beischluß der Photographie erwünscht.

T. Eine Herrschafts-Köchin findet in einer gräflichen Küche gegen hohes Salair alsbald gute Stelle durch das Haupt-Placierungs-Büreau von K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3. 2.1.

T. Ein Mädchen, welches gut selbstständig perfekt kochen kann, findet auf's Ziel bei einer guten Herrschaft hier vorzügliche Stelle durch K. Tröster, Placur, Karl-Friedrichstraße 3. 3.1.

Eine kräftige, gesunde Amme wird zu sofortigem Eintritt gesucht: Soppienstraße 17 im 2. Stock.

Stellen-Anträge.

3.1. Tüchtiges weibliches Dienstpersonal jeder Branche findet sofort und auf Weihnachten sehr gute Stellen. Näheres bei Frau Reinbold, Amalienstraße 27 im 2. Stock.

* Ein anständiges Mädchen, welches sich als Verkäuferin eignet und im Nähen gut bewandert ist, findet Stelle. Näheres Kaiserstraße 114 im Hülladen.

Ein junger, ordentlicher Hausbursche kann sogleich eintreten: Kaiserstraße 231.

Dienstpersonal aller Branchen

findet auf Weihnachten sehr gute Stellen durch das Bureau von Frau Reuz, Kronenstraße 3 im 2. Stock des Hinterhauses.

Beschäftigungs-Antrag.

* Eine tüchtige Kleidermacherin findet sofort Beschäftigung: Hirschstraße 18, 2. Stock.

Lehrling-Gesuch.

* Ein wohlzogener Junge kann unter günstigen Bedingungen in einer Schlosserei und mechanischen Werkstätte in die Lehre treten. Gefällige Offerten beliebe man unter S. W. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lehrbursche-Gesuch.

2.1. Für meine Metallbüherei und mechanische Werkstätte suche ich zum alsbaldigen Eintritt einen kräftigen Lehrburschen.

Eisfabrik Karlsruhe, Louis Benzinger.

Stellen-Gesuche.

* 3.1. Ein achtbarer Mann sucht eine Stelle als Ausläufer auf einem Bureau oder sonstige Ausbliffstelle im Tag 4-6 Stunden. Auf hohen Lohn wird nicht reflectirt. Adressen bittet man Durlacherstraße 20 abzugeben.

2.1. Ein bescheidenes Mädchen, im Nähen gut bewandert, welches auch etwas vom Kochen versteht und häusliche Arbeiten gern verrichtet, sucht auf's Ziel Stelle als Zimmermädchen oder zu einer kleinen Familie, hier oder auswärts. Schriftliche Offerten sind unter J. M. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Stellen suchen: Köche, Kellner, Kellnerinnen, Lehrlinge, Hausburschen, Diener, Büffetdamen, Laden- und Zimmermädchen, Kellnerinnen u. s. w. durch J. Müller, Bureau Germania, Schützenstraße 4.

T. Als **Bugmacherin** sucht ein solides Mädchen, welches seit einem Jahre in dieser Branche tätig ist, gegen ganz bescheidene Ansprüche Beschäftigung durch K. Tröster, Placur, Karl-Friedrichstraße 3.

Eine gesunde Amme,

welche schon einige Zeit gestillt hat, sucht Stelle. Zu erfragen bei Frau Steeger, Wilhelmstraße 10.

Auf's Ziel

T. empfiehlt tüchtiges, gut empfohlenes Dienstpersonal das Haupt-Placierungsbüreau von K. Tröster, Karl-Friedrichstraße 3. 6.1.

Beschäftigungs-Gesuche.

3.1. Ein Angestellter, welcher in Verwaltungs- und gerichtlichen Angelegenheiten bewandert ist, erbietet sich zur Fertigung schriftlicher Arbeiten, Uebernahme von Verwaltungen u. dergl. Offerten unter W. K. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein Mädchen sucht einen Monatsdienst, daselbe würde auch Essen tragen oder Brod für einen Bäcker austragen. Näheres Querstraße 15 im Hinterhaus.

Eine Modistin

empfehlte sich in ihrer Branche in und außer dem Hause. Prompte und billige Bedienung wird zugesichert. Eine Bar, Werberstraße 69 im 2. Stock.

* **Körbe, Rohr- und Strobfessel** werden billig geflochten und reparirt bei W. Eckert, Erbprinzenstraße 26. Auf Verlangen werden dieselben im Hause abgeholt. - Ebendasselbst ist ein Kanarienvogel entflohen.

Verhältnisse halber billig zu verkaufen: 1 zweithüriger Kasten, 1 vollständiges Bett, 1 Kanapee, 1 Halbsauteuil: Herrenstraße 6, bei Frau Schuppin.

Möbel-Verkauf.

3.1. Spiegelschränke, fertige Betten, Chiffonnières, Schreibkommoden, Sopha in Rips zu 38 M., verschiedene Stühle, ovale und edige Tische, große Auswahl in Spiegeln, sehr schöne Bettfedern, Kinderbetten, Gallerien und Rosetten sind zu verkaufen. Ganze Aussteuer bedeutend billiger im Möbel- und Tapeziergeschäft, Hebelstraße 4.

Verkaufs-Anzeigen.

* Ein moderner Kinderwagen, auf Federn gehend, sowie einige Kanarienvögel werden billig abgegeben: Lessingstraße 11 im 4. Stock.

* Zwei beinahe noch neue Winterüberzieher werden billig abgegeben: Spitalstraße 30 im 2. Stock.

* Ein Anzug und ein Ueberzieher, gut erhalten, sind im Auftrag billig zu verkaufen: Ritterstraße 14, Hinterhaus im 3. Stock.

* Ein großer Schreibvult, 1 Singer-Nähmaschine, 1 großes Oeldruckbild und 1 Schffel-Statuette sind billig zu verkaufen: Gasthaus zur Sonne, Hinterhaus im 1. Stock.

Große Auswahl in Möbeln, als Schreibtische, Nähtische, Bücherschränke, Schreibsekretäre, Notenständer, Stagedes, Garderobe- und Handtuchhalter, Waschkommoden, Spiegelschränke, Spiegel, spanische Wände, sowie in Tischdecken, Boden-teppichen und Läuferstoffen bei billigem Preis bei W. Sirt, Ruppurrerstraße 17. 4.1.

* Ein schöner Winterüberzieher, für einen starken Herrn geeignet, ist im Auftrage sehr billig zu verkaufen: Waldstraße 93 im 3. Stock.

Uhr.

Eine schwer goldene Damen-Remontuhr (18 Karat), Gelegenheitskauf, als Weihnachtsgeschenk passend, verkauft im Auftrag zu 50 M.: B. Meyer, Spitalstraße 52, 2. Stock.

Instrument!

* Eine noch sehr gut erhaltene F- und eine Es-Trompete sind billig zu verkaufen. Näheres Erbprinzenstraße 30 im 3. Stock.

Ein gebrauchter Bernerwagen ist billig zu verkaufen bei K. Baumann, Wagner in Teutschneureuth. *2.1.

Zu verkaufen: ein Vintischer, coupirt, schwarz mit gelben Abzeichen, 10 Monate alt, Preis 15 Mark;

ein Kattensänger, coupirt, braun, 8 Monate alt, 12 Mark: Amalienstraße 29 im Laden.

Ein rentables Haus

wird zu kaufen gesucht um den Preis von 20000 bis 35000 Mark. Offerten erbittet man unter Chiffre M. A. an das Kontor des Tagblattes.

Kauf-Gesuche.

* Ein Schaafelpferd wird zu kaufen gesucht. Näheres Lessingstraße 19, parterre.

* Ein gut erhaltener Bockschlitten steht zu verkaufen und ein Stuhlschlitten wird zu kaufen eventuell dagegen einzutauschen gesucht. Näheres Douglasstraße 3, parterre.

Ein Schaafelpferd

wird zu kaufen gesucht: Erbprinzenstraße 27 im Laden. 2.1.

Theater-Platz von Neujahr an.

* Wer zwei Sperrsitze (Biertel) auf die Dauer von 3 oder 6 Monaten zu vergeben hat, wolle seine Adresse gefälligst bei Fräulein Danieil, Seminarstraße 3, abgeben.

Für schwächere Schüler.

Tägliche Nachhilfe in den griechischen und lateinischen Schulaufgaben. Honorar mäßig. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.1.

Heute Sonntag Nachmittag frische Fleisch-Pastetchen bei

Gebr. Hensel, Großh. Hoflieferanten, 33 Kronenstraße 33, und 34 Waldstraße 34, Ecke der Kaiserstraße.

Kaiserstübler Fischwein per Flasche 40 Pf.,
Steinbacher Fischwein per Flasche 50 und 60 Pf.,
franzöf. Rothwein, Roussillon, per Flasche
1 M., franzöf. Rothwein, Burgunder, per
Flasche 80 Pf. empfehlen

Wickersheim & Cie.,
am kath. Kirchenplatz.

Arac, Rum, Cognac,
Kirschen- und Zwetschgenwasser,
Getreidekummel,
Hamburger Tropfen,
Pfeffermünzliqueur } in
Boncamp } 1/4 Flaschen,
Vanilleliqueur etc.

empfehlen in bester Qualität billigst die
Materialwaarenhandlung von

Heinrich Münch,
Aldersstraße 5.

Chocolade und Cacaopulver,
Thee, schwarzen und grünen,
Vanille und Vanillezucker

empfehlen
Heinrich Münch,
5 Aldersstraße 5.

ff. Vanille-Chocolade,
f. Vanille-Chocolade,
Gesundheits-Chocolade,
Saubaltungs-Chocolade,
Block-Chocolade à 1 Mark,
empfehlen **W. Bauer,**
Chocolade-Fabrik, Waldstraße 3.

Neue Jerusalem-Orangen, Datteln, Schalen-
mandeln, Malagatrauben, Tafelweigen billigst,
Tafelmarmelade, Paradiesäpfel-Mark, **Mi-
xed Pickles,** Zwetschgen und Preiselbeeren
in neuer Waare eingetroffen bei

Wickersheim & Cie.,
am kath. Kirchenplatz.

Neues
Citronat und Orangeat
empfehlen
3.1. **R. Wolfmüller,**
Ecke der Rüppurrer- und Luisenstraße.

Marrons glacés
empfehlen
W. Bauer, Conditorei,
Waldstraße 3.

Von halb 10 Uhr ab warme
Fleisch-Pastetchen
empfehlen
W. Bauer, Conditorei,
Waldstraße 3.

Fleischpastetchen
von halb 10 Uhr an.
W. Schmidt, Hofbäcker,
Zirkel 29.

Gefüllte und ungefüllte Kränze,
Safelnugelhörnchen,
Braunschweiger Brezeln,
verschiedene feine Törtchen,
Torten und verschiedene Kuchen,
feines Theebäckwerk
empfehlen **W. Bauer, Conditorei,**
Waldstraße 3.

Rechte Eiernudeln
für Suppen und Gemüse empfiehlt stets frisch
W. Bauer, Bäckerei,
Waldstraße 3.

**Hugelbrod (Früchtebrod),
Christstollen**

in anerkannt feinsten Qualität, zum Versand
sehr geeignet, in jeder Größe, unter Garantie
wochenlangender Haltbarkeit bringe in empfehlende
Erinnerung.

W. Schmidt, Hofbäcker,
4.1. Zirkel 29.

Lebkuchen in Herz- und Kandelbrotform,
Basler Leckerli,
f. Hugelbrod,
feine und gewöhnliche Springerle,
feines und gewöhnliches Butter-
Confekt, sowie verschiedenes Weib-
nachtsbäckwerk

empfehlen **W. Bauer, Conditorei,**
Waldstraße 3.

Hugelbrod
in vorzüglicher Qualität,
sowie täglich frisches Hefen-,
Zucker-, Butter- und
Mandelbäckwerk em-
pfehlen bestens

Ed. Förderer,
Nachfolger von F. Nees,
2 Aldersstraße 2.

Extrafeines
Hugelbrod
sowie **Christstollen**

in bekannter Güte und in allen Größen
empfehlen 2.1.

K. Schwindt's Hofbäckerei,
Ludwigsplatz.

Graham-Brod
täglich frisch empfiehlt

K. Schwindt's Hofbäckerei,
2.1. Ludwigsplatz.

Extrafeine Milchbrode
empfehlen **W. Bauer, Bäckerei,**
Waldstraße 3.

Rechte
Kieler Sprotten
— per Pfund M. 1. —,
holl. Süßbückinge
— zum Backen, —

Schellfische, Cabeljan,
Felchen, Soles,
Kieler u. engl. Speckbündlinge,
Astrachan- u. Elb-Caviar etc.
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.

Frische holl. Schellfische per Pfund 40 Pf.
empfehlen **Wickersheim & Cie.,**
am kath. Kirchenplatz.

Frische
Schellfische M. —.40,
Felchen M. 1.—,
Soles M. 1.20

empfehlen **L. Sturm,**
gegenüber der Infanteriekaserne.

**Kieler Sprotten,
Kieler Bückinge**
frisch eingetroffen empfiehlt
F. Benzel,
Kaiserstraße 122, Eingang Waldstraße.

Selterwasser,
Apolinariswasser, } in 1/4 und 1/2
Emser Kräutchen, } Krügen
Ofener Bitterwasser }

empfehlen **Heinrich Münch,**
Materialwaarenhandlung,
Aldersstraße 5.

Maronen,
das Pfund 25 Pf., bei 5 Pfund 22 Pf.
empfehlen
3.1. **R. Wolfmüller,**
Ecke der Rüppurrer- und Luisenstraße.

Diverse feine Wurstsorten in
Gelle,
Diverse Braten in Gelle,
Lummelbraten,
Roastbeef, } im Ausschnitt,
Kalbsfricandeau, }
Fricandellen,
Schinken à la Sauce madeira,
diverse Braten à la Sauce madeira,
auch wird täglich, soweit Vorrath
reicht, Bratensauce billigst ab-
gegeben,
belegte Platten für Gesellschaften,
fein garnirt, schon von 1 M. an
auf Bestellung.

Mannheimer Wurstfabrik,
Lammstraße.

Burgunder
Weinbergshnedden,
die vorzüglichste Sorte, roh sowie fertig zu-
bereitet, empfiehlt
Mannheimer Wurstfabrik,
Lammstraße.

Bod-Bier, Wiener Bier,
feinen Stoff, die Flasche 20 Pf. empfiehlt
3.1. **R. Wolfmüller,**
Ecke der Rüppurrer- und Luisenstraße.

Pilsener Bier
(aus der Actienbrauerei Pilsen)
per Flasche 45 Pf. ohne Glas
empfehlen **L. Sturm,**
gegenüber der Infanteriekaserne.

Kilder-Sauerkraut per Pfd. 10 Pf.,
Eingemachte Bohnen,
Neue Erbsen, gespalten u. ganz,
 „ **Bohnen,**
 „ **Linzen**
 sowie prima **Dürrfleisch**
 empfiehlt
Ferd. Biebelheimer,
 16 Scheffelstraße 16.

Die sehr beliebten
Overbeck'schen
Adler-Steinkirzen,
 65 Pfg. per Pfd., vollgewichtig, 65 Pfg.
 sind wieder eingetroffen bei
Ernst Schneider,
 Amalienstr. 29.

NB. **Prima und Viktoriale** von
 Münzing & Cie. 65 und 60 Pf.

Pelz- und Plüsch-Baretts
 für **Knaben und Mädchen**
 von M. 1.— an
 bei
C. A. Zeumer,
 127 Kaiserstraße 127.

Knaben-Paletots
 habe eine Parthie zurückgesetzt und empfehle
 solche für das Alter von 3 bis 10 Jahren zu
 M. 4. bis M. 8.
Joh. Heinr. Felkel,
 A. Herzmann & Cie. Nachfolger,
 161 Kaiserstraße 161.

Haar- u. Wollfilzhüte,
Seidenhüte,
 größte Auswahl der neuesten und
 kleidsamsten Formen — vorzüg-
 liche deutsche Fabrikate — em-
 pfehle zu den alleräußerst billigen
 Preisen
C. A. Zeumer,
 127 Kaiserstraße 127.

Muffe
 = in allen Pelzsorten =
 zu außergewöhnlich
 billigen Preisen.
C. A. Zeumer,
 Kürschner,
 127 Kaiserstraße 127.

Der Weihnachts-
Der Ausverkauf
 von

Oscar Beier,
 Ritterstraße 4, zunächst dem Zirkel,
 bietet wieder das
Neueste
 und sehr große Auswahl in
Gardinen und Vorhangstoffen
 nach Meter und abgepaßt,
 weiß, crème und farbig.
Bettdecken, Tischdecken, Wa-
gendecken, Schoner,
 auch vorgezeichnete, sehr schöne Sachen.
Bettvorlagen, Teppiche, Läufer.
Wäsche aller Art.
 ff. **Corsetten, Schürzen** und
 Schürzenstoffe alle Sorten.
Spitzen, Stickereien, Volants.
Fichus, Barben, Lavallières.
Hemden-Einsätze.

Taschentücher,
 acht leinene, auch baumwollene.
Kragen, Cravatten, Manschetten
 in Leinen und Gummi.
Krausen, hochfein, Schleier.
 Wollene und seidene sächliche

Handschuhe.
 Strümpfe und Socken.
Schühchen, Staucher, Kapuzen.
Wollene Tücher.
Ganz- u. halbseidene Foulards.

Reste
 und alle möglichen Artikel werden
 wegen Umzug weit unter Herstellungs-
 preisen abgegeben bei
Oscar Beier,
 nur noch kurze Zeit Ritterstraße 4,
 nächst dem Zirkel.

Strickwolle,
Unterhosen, Normaljacken,
Handschuhe, Kapuzen,
Umschlagtücher, Kinderschuhe,
Corsetten, Arbeitshemden
 zu sehr billigen Preisen.
Johann Karle,
 45 Waldhornstrasse 45.

Das Corsettengeschäft
 von
J. Zimmermann,
 Ecke der Kaiser- u. Kreuzstr. 9,
 empfiehlt **Corsetten, Geradehal-**
ter, Leibbinden und Tournüren
 vorrätzig und nach Maas in allen
 Preislagen.
 Reparaturen und Waschen billigt.
Specialität: Corsets für Ver-
wachsene. 18.12.

Wintermützen,
Wild- und Waschleder-Handschuhe,
Pelz- und Buckskin-Handschuhe,
Hosenträger
 billigt bei
C. A. Zeumer,
 127 Kaiserstraße 127.

Hübsche Damenstiefel
 in solider Arbeit empfiehlt als nützliche Weih-
 nachtsgeschenke 6.1.
W. Riegel, Schuhmachermeister,
 fürstl. Hohenzollern'scher Hoflieferant,
 Karl Friedrichstraße 2.

Zu passenden **Weihnachtsgeschenken**
 empfehle ich **Korbwaren** aller Art, als:
Korbfauteuils in 10 verschiedenen
 Sorten,
Kinderstühle, Patent,
Blumentische und Ständer,
Arbeitskörbe, Arbeitsständer,
Puppenwagen, Kinderwagen,
Staubtuchkörbe, Zeitungsmappen,
 ff. **Cassetten und Taschen,**
Handtuchhalter
 sowie noch viele Sorten **Korbwaren,** und
 sichere bei gefälliger Abnahme die äußerst
 billigen Preise zu.
 Hochachtungsvoll

A. G. Jörg, Korbgeschäft,
 Amalienstraße 39,
 4.1. im Hause des Herrn Bang.

Kleider-Reparatur-Geschäft
 von
Jos. Flumm, Kleidermacher,
 7 Herrenstrasse 7
 Schöne Arbeit. Billige Preise.

Neue Polstermöbel:
 Garnituren mit Fauteuils, Halb-Fauteuils und
 Stühlen, Wohn- und Schlafzimmersofas, Chaises-
 longues, Kanapés in Damast-, Ripps- und Fan-
 tasiestoffbezug, halbfranzösische und Mainzer Bett-
 laden, Bettroste, Matrasen und Polster, Nacht-
 und Waschtische zu den billigsten Preisen empfiehlt
Aug. Kostan, Tapezier,
 Seblienstraße 56.

Der Einsiedler am Starnberger See,
 erschienen bis Nr. 42, ist zu beziehen: Waldhorn-
 strasse 40 im 3. Stock.
 Ebenfalls wird ein Bursche von 16-18 Jah-
 ren zum Colportieren gesucht.

Zahn-Klinik

für Damen und Herren.

Künstliche Zähne ohne Herausnehmen der Wurzeln, schmerzloses Zahnziehen, dauerhaftes Plombieren. Zähne werden gut gereinigt.

Gebisse werden in 6-7 Stunden gut sitzend nach der neuesten Methode hergerichtet.

Alles unter Garantie bei

Frau Eliesä Glöckler aus Mannheim

Sprechstunden von Samstag Morgens 7 Uhr bis Sonntag Abends 6 Uhr:

Ludwigsplatz 59, zwei Treppen hoch.

Zahnpulver, welches die Zähne in bestem Zustand erhält, Zahnteefen und Zahnbürsten sind täglich zu haben.

Nicht zu übersehen.

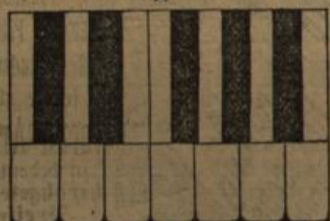
In Anfertigung aller Sorten Drahtgeflechte, Gewebe, Siebe, Erbs-, Sand- und Kohlendurchwürfe empfiehlt sich bei solider, guter Arbeit und sehr billigen Preisen **F. Jäger, Drahtflechter**, Luisenstraße 44. Auch werden alle möglichen Reparaturen an Sieben und Drahtarbeiten gut und billig gemacht.

Fräcke

sowie auch Hochzeitsanzüge werden aus- geliehen im Herrenkleider-Magazin von

Friedrich Marfels,

123 Kaiserstraße 123.



Ludwig Schweisgut

Cr. Bad. Hoflieferant.

Karlsruhe

Herrenstrasse 31,

empfiehlt

Pianos zur Miete, Pianovermietung

mit **Besitzerwerbung.**

Eintausch gespielter Klaviere.

Neueit, elegant und praktisch:

Pianino-Lampe (Patent),

Beleuchtung von oben, **Hauptvorzug:** das lästige Klirren vermieden.

Preis **M. 9.—.**

Musterlampe brennt jeden Abend im **Pianomagazin** von

H. Maurer,

Friedrichsplatz 11.

Christkindl-Briefe

empfiehlt in verschiedenen Ausgaben

Julius Hartweg,

Buch- und Kunst-Handlung,

33, Kaiserstraße 215, Deutscher Hof.

Pianos

mit verbessertem Piano-Stummzug-Pedal, hoch- feinste Ausstattung, zu sehr billigem **Fabrik- Engros-Preis.** Langjährige Garantie. **Oscar Laffert Nachf.,** Kaiserstr. 114.

Kirschenwasser,

Schwarzwälder, über 3 Jahre altes, hoch- feines, wird unter Garantie der Reinheit abge- geben per Liter 2 M. 60 Pf.: **Marienstraße 40, 2. Etcd.**

Reinen Apfelwein,

vorzügliche Qualität, verkauft über die Straße per Liter zu 25 Pfennig
F. Kaufmann, Wielandstraße 26.

*2.1. Bei Unterzeichnetem ist wasserfreier **Champoagnerbirnenmost** zu haben per Liter 25 Pf., in Fässchen von 30 Litern an. Bei größerer Abnahme etwas billiger.
Ch. K. Arheldt, Küfermeister, Grödingen.

*3.3. **Garantirt ächten Schlanderhonig** empfiehlt gegen Nachnahme einzelne Pfund zu 1 M., bei 10 Pfd. 90 Pf., bei 25 Pfd. 80 Pf., und dem, der Unächtheit nachweist, noch 200 M. Belohnung.
W. Ensslin, Bienenzüchter in Renenbürg.

Vier Jahreszeiten

(11 Hebelstraße 11):

Münchener Bacherlbräu
1/10 Liter 14 Pf.

Restauration zu jeder Tageszeit.
Feine Küche, reingehaltene Weine.
30.2.

Cafe-Restaurant z. Engl. Hof.

— Ich empfehle meinen **Mittagstisch** gegen **Restaurationskarten** zu belie- biger Verwendung zu:

Nr. 1.25: Suppe und 2 Gänge mit Dessert,
Nr. 1.50: " " 3 " " "

Nr. 2.—: " 4 " " "

ff. Kaffee, Münchener Bier, reine Weine, Conditorei etc.

Fritz Rettig aus Heidelberg.

Kraut.

*2.1. Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß nächsten **Montag** der **1. hte Wagon Kraut** ankommt. Achtungsvoll **Frau Buhlinger Wwe.**

Restauration Prinz Ludwig

empfiehlt seines **Höfner'sches Exportier**, so- wie seine gut liegende **Regelbahn** zu gefl. Be- nützung; auch sind noch einige **Regelabende** an tit. Gesellschaften zu vergeben. 2.2.

Einer tit. **Einwohnerschaft Karlsruhe's** die ergebene Anzeige daß ich heute in meinem Hause **Luisenstraße 81** eine

Bad-Anstalt eröffnet habe und empfehle solche zur geeigneten Benützung.

Geöffnet alle Tage von Morgens bis Abends. Ein warmes **Bannenbad** 40 Pf., im **Abonne- ment** 35 Pf. (Douchevorrichtung und geheizte Räume.)

Achtungsvollst
A. Rheinau.

*3.3.

Zur gefälligen Beachtung!

Mache wohlwollliche **Einwohnerschaft** darauf aufmerksam, daß ich einen **Teil** von meinen ferti- gestellten **Briefkasten** habe anbringen und die seither nur **provisorischer** Weise angebrachten entfernen lassen. Meine neuen **Briefkasten** haben eine **gelbe** Farbe, **schwarze** Schrift und in der **Mitte** ein **Cou- vert** mit **rothem** Siegel, auch sind dieselben, um einer **Verwechslung** mit den **Briefkasten** des **Directors** der **andern** **Gesellschaft** vorzubeugen, mit meinem Namen **E. Reinhardt** versehen.

Hochachtung zeichnet der **Gründer** und **Director** der **ersten** **Privat-Briefbeförderungsgesellschaft** **Karlsruhe**
E. Reinhardt.

Comptoir: **Friedrichsplatz 3, Hinterhaus** (Eingang **Ritterstraße**).

Ausgestellt im Laden des **Herrn Vergolder L. Ziegler**

2 Pastellportraits

(Kinder)

von **L. Wabel.**

Brauerei Seck.

Sonntag den 28. d. M.

grosses Concert von einer **Abtheilung** der **Dragoner-Kapelle.**

Eintritt frei. Anfang **1/4 Uhr.**
Hausser.

Hôtel Stoffleth,

zum **weißen Bären**

empfiehlt zu den bevorstehenden **Winterver- anlagen, Tanzfränzchen, Schzeiten** etc. seinen durch **gänzlichen Umbau** bedeutend ver- größerten, **eleganten**

Tanzsaal

unter **Zusicherung** reeller **Bedienung.**

Für **kleine** **Gesellschaften** kann der **Saal** ab- getheilt werden.

Gust. Stoffleth.

Novitäten

in **Glasemalbildern, Photographien, Lichtdrucken, Oeldrucken** sind in großer **Auswahl** zu allen **Preisen** eingetroffen und empfehle als

elegante **Geschenke** für **Weihnachten.**

Oscar Laffert Nachf.,

2.1. **Kaiserstraße 114.**

Soeben eingetroffen:

Julius Stinde.

Frau Wilhelmine.

(Der **Familie Buchholz** letzter **Theil**.)

Preis **broch. 3 M., gebdn. 4 M. 50 P.**

E. Kundt, Buchhandlung,

144 Kaiserstraße 144.

Neu erschienen:

Josef Victor von Scheffel.

Sein Leben und Dichten

von

Alfred Ruhemann.

Mit **Scheffel's** **Porträt**, einem **Facsimile** und

7 in den **Text** **gedruckten** **Illustrationen.**

Preis **broch. 3 M. 60 P., gebdn. 4 M. 80 P.**

Ferner:

Fünf Dichtungen

von

J. V. von Scheffel.

Preis **elegant gebunden 4 M.**

Vorräthig bei

E. Kundt, Buchhandlung,

Kaiserstraße 144.

Voranzeige.
Theater
 im
großen Eintracht-Saale.
 Montag den 13. Dezember 1886
 1. Gesamt-Gastspiel
 des Schauspiel-Ensembles der
Liliputaner,
 unter Mitwirkung des gesamten Schauspiel-
 Personales des königlichen Theaters in
 Berlin (über 30 Personen).
 Zum 1. Male: 3.2.
Die kleine Baronin.
 Große Posse mit Gesang und Tanz in 4 Akten
 von Hans Groß.
 Musik von Max Mautner.
 In Berlin, Hamburg etc. bereits 300 Mal
 gegeben.
 Die Aufführung im Eintracht-Saale zu
 Karlsruhe findet in jeder Beziehung genau
 so statt wie f. B. in Berlin.
 Dauer des Gastspiels 3 Tage.

Arbeiterbildungsverein.
 Montag den 29. d. Mts., Abends 7/9 Uhr, wird
 Herr Professor Höchster einen Vortrag halten
 über:
„Friedrich der Große“,
 wozu die Mitglieder und Gönner unseres Vereins
 hiermit eingeladen werden.
 Der Vorstand.

Philharmonischer Verein.
 Nächste Probe Sonntag Vormittags 11 1/2 Uhr
 (Museum).

**Heute kein Sonntagsverein
 im Schloßchen wegen Lokalmangel.**

Großherzogliches Hoftheater.
 Sonntag den 28. November. IV. Quartal.
 132. Abonnements-Vorstellung. **Undine.**
 Romantische Zauberoper in 4 Aufzügen. Nach
 Fouque's Erzählung frei bearbeitet. Musik
 von Albert Lortzing. Anfang 6 Uhr.
 Wegen Vorbereitungen zu „Siegfried“
 muß die auf Dienstag den 30. November 1886
 angeetzte Vorstellung „Nathan der Weise“
ausfallen.

Bei günstiger Witterung heute Mittag 12 Uhr
 auf dem Schloßplatz

Parade-Musik.
Grenadier-Kapelle.

- Standesbuchs-Auszüge.**
- Eheschließungen:**
- 27. Hov. Ludwig Strobel von Gtadt, Eisenbrecher hier, mit Monika Schult von Gtadt.
 - 27. „ Josef Keller von Reutern, Diener hier, mit Luise Böhner von hier.
 - 27. „ Mathias Schüttler von Münzschelm, Gütereigentümer hier, mit Katharina Desserer von Gtadt.
 - 27. „ Friedrich Feger von hier, Schuhmacher hier, mit Wilhelmine Lutz von Langenbrücken.
 - 27. „ Gustavus Jäger von Balzbeben, Schreiner hier, mit Pauline Tröster von Neuhausen.
 - 27. „ Friedrich Diehm von hier, Revident hier, mit Elisabeth Drever von hier.
 - 27. „ Thomas Kamuf von St. Leon, Metzger hier, mit Theresia Belboier von Bilsingen.
- Geburten:**
- 20. Nov. Mathilde Fricke, Vater Hr. Mies, Straßenmeister.
 - 22. „ Viktor Arthur, Vater H. Koob, Schuhmacher.
 - 24. „ Olga Luise, Vater Emil Dörflinger, Tapezierer.
 - 24. „ Adolf, Vater Wap. Lehmann, Eisenbahnschaffner.
 - 25. „ Sofie, Vater Hugo Wolf, Wachtmeister.
 - 25. „ Leonine, Vater Job. Josef Deogil, Tagelöhner.
- Todesfälle:**
- 26. Nov. Ludwig, alt 3 Monate 27 Tage, Vater Maurer Wolf.
 - 26. „ Wilhelm, alt 8 Jahre, Vater Schreiner Bauer.

Pyrophosphorsaures Eisenwasser,
= Stahlwasser, =
 aus der **Durlacher Mineralwasser-Fabrik** ist in **Karlsruhe** vorrätig bei den
 Herren Apothekern: **G. Baur**, Wilhelmstraße, **G. Döll**, Zähringerstraße, **Dr. Eitel**, Hirsch-
 apotheke, **E. Ganser**, Löwenapotheke, **C. Hassencamp**, Stadtapotheke, **Kalliwoda**, Groß-
 Hofapotheke; **Durlach**: **Herm. Stein**, Apotheker. 12.1.

Eduard Darnbacher,
 185 Kaiserstraße 185,
 empfiehlt zu 3.1.
überraschend billigen Preisen:

Regen-Paletots,	Winter-Paletots,
Regen-Havelocks,	Winter-Havelocks,
Regen-Dolmans,	Winter-Dolmans,
Regen-Räder,	Winter-Räder,
Herbst-Jaquettes,	Winter-Jaquettes,
Kinder-Mäntel etc.	

NB. Gleichzeitig mache ich auf mein reichhaltiges Lager in
Trauer- u. Halbtrauer-Waaren,
Regen- und Wintermantelstoffen etc.
 aufmerksam.

Zurück, seht!
 Einige Hundert
 Stück
 schön garnierte
Mädchen-
 und
Kinderhüte,
 um damit zu
 räumen,
 per Stück
 à 3, 4 u. 5 M.
Modellhüte
 jetzt weit unter
 Kostenpreis.



Wegen vorgerückter Saison:
 ungarnte Hüte,
 Strass- & Fantasie-
 Federn,
 Sammt, Plüsch,
 Stoffe, Bänder etc.
 sowie alle
Garnir-Artikel
 zu bedeutend
 herabgesetzten
 Preisen.
Schleier
 in reichster Aus-
 wahl enorm
 billig.

L. Ph. Drescher,
 Kaiserstraße 159, Eingang Ritterstraße.

Zu Weihnachts-Geschenken passend
 empfehle ich mein reichsortirtes
Pelzwarenlager
 zu äußerst billigen Preisen. 6.1.

Wilh. Heck, Kürschner,
 Kaiserstraße 44, neben dem „Elephanten“.
 Reparaturen werden pünktlich und billig besorgt.

Unentbehrlich für jede Hausfrau!!
Waschmaschine, Patent Jahnel,
 bei mehr als 1/2 Ersparnis an Arbeitszeit, gründlicher und schonender als
 Menschenhand arbeitend, empfehlen
Gebr. Kühn, Kaiserstraße 243.
 Die Maschinen werden auf Probe geliefert und seitherige Abnehmer erteilen bereit-
 willigt Auskunft.

Das Modewaaren-, Seiden- und Damen-Confectionsgeschäft

Kaiserstrasse **S. MODEL** Kaiserstrasse
145, 145,

empfiehlt für **Weihnachtsgeschenke** geeignet die nachfolgenden Artikel:

Farbige wollene Kleiderstoffe und Garniturstoffe, — Schwarze und farbige Seidenstoffe, — Seidenfamme und Plüsch, — Schwarze Kleiderstoffe, — Stoffe für Ball- und Gesellschaftskleider, — Unterrockstoffe, — Waschstoffe, — Weißwaaren und Gebild, — Vorhänge, Möbelstoffe, Teppiche, — Bettdecken, Tischdecken, — Reisdecken, — Tuch und Buckskin, — Confections und Costümes von den einfachsten bis zu den elegantesten Ausführungen, — Morgenkleider, Unterröcke, — Tricot-Anzüge für Knaben, Tricot-Kleidchen für Mädchen, — Spitzen- und Chenille-Charpes, — Vulgärenkappen, Muffs für Damen und Kinder, Regenschirme, Fächer etc. etc.

Als besonders preiswürdig empfohlen:

Warp, solider, halbwoollener Stoff für Hauskleider, einfarbig und gemustert, Breite 100 cm, Mtr. 85 Pf.
Indienne chiné, moderner, kleinarrirteter Kleiderstoff in hübschen, bunten Mustern, Breite 100 cm, Mtr. 90 Pf.
Martaban, Crêpe-Gewebe mit kleinen, farbigen Noppen, Breite 100 cm, Mtr. 1.15
Crêpe Matelassé, solides Gewebe in bunten farbigen Karreaus, Breite 100 cm, Mtr. 1.25.
Cachemire Plaid, eleganter, arrirteter Kleiderstoff in schönen Farbenstellungen, Breite 100 cm, Mtr. 1.40.
Melton Croisé, eleganter, tuchartiger Stoff in allen Farben, Breite 100 cm, Mtr. 1.60.
Tuch Cheviot, geraubtes, tuchartiges Gewebe in hübschen, kleinen Effekten, Breite 100 cm, Mtr. 1.60.
Serge de Berry, einfarbiger, reinwoollener, feiner Körperstoff in allen modernen Farben, Breite 105 cm, Mtr. 1.50.
Serge Liba, reinwoollener Körperstoff, feine Qualität, in großem Farbsortiment, Breite 105 cm, Mtr. 1.80.
Cheviot, schwerer, reinwoollener Körperstoff in vielen Farben, Breite 105 cm, Mtr. 2.10.
Cachemire Foulé, tuchartiger, reinwoollener Körperstoff in vielen Farben, Breite 105 cm, Mtr. 2.40.
Schwarze, reinwoollene Cachemires, Breite 110 cm, Mtr. 6.—, 5.50, 5.—, 4.50, 4.—, 3.80, 3.25, 2.80, 2.50, 2.25, 2.—.
Schwarze, reinwoollene Cachemires Foulé, Breite 105/110 cm, Mtr. 5.—, 4.20, 3.75, 3.—, 2.80, und 2.40.
Schwarze Serge, reinwoollener Körperstoff, Breite 105/110 cm, Mtr. 3.—, 2.25, 1.80.
Schwarze Armüre, crêpartiges Gewebe in kleinen Mustern, Breite 110 cm, Mtr. 4.50, 3.80, 3.—, 2.40, 2.20.

Als außergewöhnliche Gelegenheit empfohlen:

Schwarze reinwoollene Cachemires, Breite 110 cm, Mtr. 2 und 1.60.
Schwarze reinwoollene Foulé, Breite 105 cm, Mtr. 2.10.
Schwarze reinwoollene Grenadine, Breite 110 cm, Mtr. 1.80.
Schwarze reinwoollene Batiste, Breite 95 cm, Mtr. 1.20.
Schwarz Armüre, solider Seidenstoff, Breite 55 cm, Mtr. 3.75.
Schwarz Satin Merveilleux, solide Qualität, Breite 54/56 cm, Mtr. 6.—, 5.25, 4.80, 4.20, 3.60, 3 u. 2.50.
Farbige Satin Merveilleux, in großem Farbsortiment, Breite 54/56 cm, Mtr. 6.—, 5.25 und 4.20.

Schweres weisses Hausleinen, Breite 84/85 cm, Mtr. 85 Pf.
Schweres weisses Bettuchleinen, Breite 165 cm, Mtr. 1.90.
Weiss Madapolam und Cretonne für Hemden, Breite 84 cm, Mtr. 50 Pf.
Damast-Theegedecke, Tischtuch 130 X 130 cm, nebst 6 Servietten, das Gebild M. 6.50 und 4.50.
Leinene Theegedecken, weiß oder grau mit farbiger Bordüre, Größe 130 X 130 cm, M. 2.50.
Reinleinene Taschentücher, vorzügliche Qualitäten, das 1/2 Dtz., fertig gestümt, in Carton M. 4.—, 3.50, 3.—, 2.50, 2.30, 1.90 und 1.50.
Perserportieren in schönen Mustern und Farbenstellungen, das Stück M. 8.50.
Manillastoffe für Vorhänge, Breite 90 cm, Mtr. 75 Pf.
Grosse englische Tüllvorhänge, abgepaßt, crème oder weiß, auf 3 Seiten gebogen, das Paar M. 8.50, 7.50, 6.50, 5.75.
Reisdecken von Plüsch, schwere Qualität, einfarbig, das Stück M. 9.—.
Reisdecken, schwere Qualität, mit schönen Fellmustern, das Stück M. 15.—, 13.—, 12.—, 11.—.
Radmäntel, Ueberzug von schwarzem Wollstoff, mit farbigem Panella gefüttert und wasserdicht mit Pelztragen, das Stück von M. 15.— an.
Dessgleichen mit Atlas gefüttert, das Stück von M. 22.50 an.
Regenmäntel, Falctoforn, in soliden Stoffen, von M. 8.— an.
Regenmäntel, Dolmanform, in soliden Stoffen, von M. 9.50 an.
Winter-Jaquettes, anschließende Form, in modernen Stoffen, von M. 10.50 an.
Costümröcke, in soliden Wollstoffen und hübschen Ausführungen, von M. 18.— an.
Tricottailen, schwere Qualitäten mit Futter in allen Größen und Farben, von M. 6.— an.
Unterröcke, aus Velours, solide Qualität, mit Plüsch und Schrägsaum, M. 5.25, 4.50, 3.80, 3.—.
Muff aus schwarzem Pelz, M. 4.50, 3.75, 3.50 und 2.75.
Regenschirme aus Panella, von M. 1.90 an.
Regenschirme mit halbseidenem Ueberzug, für Damen und Herren, M. 7.75, 6.30, 5.—.
Regenschirme mit reinseidenem Ueberzug, M. 11.50, 9.50, 7.50, 6.90.—.
Schürzen, farbige, in Etamine, Cretonne etc. mit reicher Stickerei M. 1.80, 1.25, 1.—.
Schürzen aus schwarzem Atlas mit reicher, schwarzer oder bunter Stickerei, M. 2.75.
Kinderschürzen in den verschiedensten Stoffen und Ausführungen.
Fächer auf Goldgrund, M. 1.25 und 80 Pf.
Dessgleichen auf schwarzem oder farbigem Grund, M. 1.90, 2.50, 3.— etc.

Die **Weihnachtsausstellung** bietet außerdem eine große Anzahl von zu Festgeschenken geeigneten Artikeln und Fantasie-Gegenständen.

Reste von schwarzen und farbigen Seidenstoffen, wollenen Kleiderstoffen, Tuch für Herren- und Knaben-Anzüge sind zu sehr billigen Preisen zum Verkauf aufgelegt.

Zum schwarzen Wallfisch.

Wirthschafts-Gröffnung und Empfehlung.

Hiermit zeige ich ergebenst an, daß ich in meinem Hause, Ecke der Kronen- und Kriegstraße, eine Wirthschaft errichtet habe und dieselbe heute Sonntag eröffnen werde.

Ich empfehle einem geehrten Publikum mein neu eingerichtetes Restaurationslokal mit Nebenzimmer, letzteres Eingang Kronenstraße, zum geneigten Besuch, indem ich bemüht sein werde, meine werthen Gönner bestens zu bedienen.

Hochachtungsvoll

Friedrich Braun,

Ecke der Kronen- und Kriegstraße.

Hochfeines Export-Lagerbier

(Münchener Art)

bei Obigem.

Café englischer Hof.

Frische Sendung Münchener und
frische Sendung Pilsener

Lager-Bier.

Anstich 8 Uhr Abends.

Restauration Palmgarten

empfehlte einen feinen Stoff

Münchener Spatenbräu.

Restauration zu jeder Tageszeit.

Täglich warme Fleischpastetchen sowie anerkannt feine Gänseleberpastete im Anschnitt, welche auch außer dem Hause in jeder Größe verabreicht wird.

A. Ritzinger, Herrenstraße 34.

Café Nowack.

Heute Sonntag

Abschieds-Concert

des **Kölner Trio** unter Mitwirkung der Kölner karnevalistischen Liederfängerin **Fräulein Eleonore Herzog.**

Anfang 4 und 8 Uhr.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch 11-1 Uhr Vorm und Nachm. 2-4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11-1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugewandene:

- 419. Portrait, von W. Neuber hier
- 420. Bilderritrakt, von Raphael Schmitt hier
- 421. An der kleinen Marine Capri, Aquarell, von Prof. Krabbes hier.

- 422. Am Oidnter Bache, von demselben.
 - 423. Aus dem Gröndenthal, von demselben.
 - 424. An der Dos bei Baden, von K. Wegner in Baden.
 - 425. In Kleinkem, von demselben.
 - 426. An Hördien bei Gernebach, von demselben.
 - 427. Pionken, von Anna Peters in Stuttgart.
 - 428. Stillleben, von demselben.
 - 429. Walmea, von Nelson Kinsley hier
- Die Gewächshäuser im Groß. bot. Garten** sind Montag, Mittwoch u. Freitag Vorm. von 10-12 Uhr u. Nachm. von 2-4 Uhr geöffnet.
- Groß. Naturalienkabinet.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 Uhr und 2-4 Uhr

Druck und Verlag der Ch. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.

Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und 2-4 Uhr mittags von 2-4 Uhr.

Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Vorübergehend ausgestellt:

Neuzugewandene:

Ehrengabe der Offiziere, Aerzte und Beamten des XIV. Armeekorps an S. Excellenz den Herrn kommandirenden General, General der Infanterie und General Adjutant seiner Majestät, von Oberstl. Entworfen von Architekt B. Kosmann. Hauptstück ausgeführt von der Firma L. Rosen Bwo in Frankfurt a. M. Postament von Modellfabrikant Rothweiler. Adressen-Mappe von Buchbinder Feigler dahier. Von Freistau von Seibened in Karlsruhe: 1. Bücherstall, Holzschlenger, aus Santiago (Südamerika). Von K. Bod in Karlsruhe: Ein Sammlung Kunstgegenstände. S. Kestler in Lahr: Verschlebenshahnen für Dampf- und Wasserleitung.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10-12 und 2-4 Uhr. Sonntag von 11-12 und 2-4 Uhr. Montag geschlossen.

Bibliothek und Vorbildersammlung: An Wochentagen von 10-12 und 2-4 Uhr (außer Montag Nachmittags), sowie Dienstag und Freitag von 8-10 Uhr Abends.

Stadtgarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtadonanten 20 Pf. für Kinder 10 Pf. für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.

Tagesordnung des Bezirksrathes.

Dienstag den 30. November 1886, Vorm. 9 Uhr:

A. Verwaltungsjuristische Streitigkeiten.

1) In Sachen der Stadtgemeinde Braunsal gehen den Kreisverband Karlsruhe, Rückvergütung von Kreisumlagen betreffend.

B. Verwaltungssachen.

2) Gesuch des prakt. Arztes Dr. Wilhelm Greder dahier um Erlaubnis zur Errichtung einer Privat-Heil- und Entbindungsklinik in dem Hause Emmastraße 1.

3) Gesuch des Florian Reumater um Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft mit Branntweinschank, Steinstraße 4 dahier.

4) Gesuch des Martin Kegel um Erlaubnis zum Betrieb einer Gastwirtschaft, Kronenstraße 19 dahier.

5) Gesuch des Wilhelm Wör um Erlaubnis zur Verlegung seiner Wirtschaftsberechtigung von dem Hause Kronenstraße 19 in das Haus Uhlstraße 2 dahier.

6) Gesuch des Constantin Wegmann um Erlaubnis zum Betrieb einer Schankwirtschaft, Waldstraße 68 (zur Veruna).

7) Gesuch des Jacob Leiba um Erlaubnis zur Verlegung seiner Wirtschaftsberechtigung von dem Hause Sophienstraße 75 nach der Grenzstraße 1 dahier.

8) Gesuch des Ernst Mayer um Erlaubnis zur Verlegung seiner Wirtschaftsberechtigung von dem Hause Rowadenstraße 19 in das Haus Gartenstraße 16 dahier.

9) Gesuch des Karl Bögeler um Erlaubnis zur Verlegung seiner Wirtschaftsberechtigung von dem Hause Hasanenstraße 11 in das Haus Zitel 28 dahier.

10) Gesuch des Adam Klee um Erlaubnis zur Verlegung seiner Wirtschaftsberechtigung von dem Hause Sophienstraße 63 in das Haus Durlacher Allee 27 dahier.

11) Gesuch des Jacob Friedrich Bickel um Erlaubnis zur Verlegung seiner Wirtschaftsberechtigung von dem Hause Kaiserstraße 39 in das Haus Hasanenstraße 19 dahier.

12) Gesuch des Wilh. Johann Jockers Schützenstraße 93 dahier um Erlaubnis zum Branntweinschank.

13) Gesuch der Leopold Laub Witwe dahier um Befristung ihrer Wirtschaftsberechtigung.

14) Gesuch des Wilhelm Fündis dahier um Befristung seiner Wirtschaftsberechtigung.

15) Den Betrieb einer Wäscherei in dem Hause von Herrmann & Bivell an der Abelbadstraße dahier betreffend.

16) Den Gewerbebetrieb des Agenten Peter Soot dahier betreffend.

17) Den Betrieb einer Mädecherberge durch Christof Franz Ehefrau dahier betreffend.

18) Gesuch des Hofkunstfärbers Conrad Pring dahier um Gestattung des Wasserbezugs aus dem ärarischen Floßgraben.

19) Die Festsetzung der Entschädigung für eine am Mißbrauch umgestandene Kuh des Christof Weg von Hierolsheim.

20) Die Vertheilung der Almosenbrantgärten in Hochstetten unter die Bürger betreffend.

21) Die Verbesseerung der 1884er Gemeinberechnungen von Hohenheim, Teutschneureuth und Welschneureuth.

22) Die Festsetzung der Baukosten im westlichen Stadtteil betreffend.